

Bericht für die Zertifizierung zur „Humanitären Schule 2024“



BBS Cora Berliner

Eine Kampagne vom Jugendrotkreuz Niedersachsen.

Kampagne Humanitäre Schule - ein Planspiel -

„Der heutige Tag hat sehr viel Spaß gemacht, auch mit den anderen Teilnehmern aus den Parallelklassen“ sagten die Schüler und Schülerinnen in der Feedbackrunde.

Der im Januar in Einbeck ausgebildete Scout hatte in der Spielphase die Unterstützung von zwei Scouts aus dem Vorjahr, die für einen geregelten Ablauf sorgten. Die Drei freuten sich über das positive Feedback der Auszubildenden aus dem Bereich Touristik und der Lehrkräfte.

Die Schülerinnen und Schüler haben hervorgehoben, dass das Planspiel „h.e.l.p“ des Jugendrotkreuzes des Landesverbandes Niedersachsen aktueller nicht sein kann, wenn man die Nachrichten verfolgt. Hier wird von Auseinandersetzungen, bewaffneten Konflikten und Kriegen berichtet, die weit weg von Einigungen und Lösungen sind.

In dem Planspiel wird von einem fiktiven Konflikt zwischen zwei Ländern in Afrika ausgegangen.

Die Schülerinnen und Schüler teilen sich in Delegationen auf und verhandelten. Sie mussten Informationen über die Länder bekommen und Statements erarbeiten. Darin formulierten sie Forderungen und die erarbeiteten Lösungen für den Konflikt. Dazu mussten sich auch mit anderen Delegationen austauschen.

In den Verhandlungen versuchten die Schülerinnen und Schüler aus drei Klassen mit viel Enthusiasmus und Engagement eine faire Lösung für den fiktiven Länderkonflikt rund um das Land „Lufar“ zu finden

In der Abschlusskonferenz der „Vereinten Nationen“ legten die Delegationen ihre Positionen dar. Am Ende stand ein Kompromiss, der Platz für weitere Gespräche bietet und damit einen möglichen Frieden zumindest nicht noch unwahrscheinlicher macht - und die Erkenntnis, dass geopolitische Konflikte „ganz schön komplex und kompliziert“ sind.

Für das soziale Projekt haben sich die drei Klassen zusammengeschlossen, um an dem Aktionstag „Fair antworten“ der BBS Cora Berliner am 15. Mai Spenden für soziale Projekte durch Waffel- und Kuchenverkauf einzunehmen. Dieses klassenübergreifende Engagement finden alle Beteiligten bereichernd und sind stolz auf das gemeinsame Ergebnis. Wir Lehrkräfte sind besonders stolz auf unsere sozial kompetenten Lernenden.

Diese Kampagne ist für alle Beteiligten eine Bereicherung des Schulalltags und wir freuen uns jetzt schon auf die nächste Durchführung des Planspiels sowie der sozialen Projekte.